



Autographen

K. Meixner

Liste 175



6 Anette von Droste-Hülshoff



Fachantiquariat für
Originalhandschriften

Klaus Meixner

Friesstraße 20

97074 Würzburg

Tel. 0931 / 784 29 33

Fax 0931 / 880 79 38

www.autographen-deutschland.com

Die vorliegende Liste zeigt nur einen kleinen Teil unserer Bestände an Originalhandschriften bekannter Persönlichkeiten. Nennen Sie uns bitte Ihre speziellen Wünsche. Gerne bearbeiten wir Ihre Suchlisten.

Frühere Angebote verlieren hiermit ihre Gültigkeit. – Nachdrucke und Zitate sind genehmigungspflichtig. – Die Echtheit der Autographen ist geprüft. Dennoch übernehmen wir Rücknahmegarantie. – Angebote freibleibend. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. – Eigentumsvorbehalt bis zur restlosen Zahlung des Kaufpreises. – Versand per Übergabe-Einschreiben – Verpackung und Versand pauschal je Sendung € 4,60 / Übergrößen und Pakete: € 8,- (Europa: € 6,50 / € 15,-, Übersee € 11,50 / € 20,-) – Lieferung an Erstbesteller und unsere nichteuropäischen Kunden nur gegen Vorauszahlung. – Rechnungen zahlbar sofort nach Erhalt. – Erfüllungsort und Gerichtstand ist für beide Seiten Würzburg.

Preise in EURO inkl. 7% Umsatzsteuer.

Bankverbindungen:

Hypo Vereinsbank Würzburg, Kto-Nr. 14 90 51 71 34 (BLZ 790 200 76)

IBAN: DE36 79020076 1490517134, SWIFT (BIC): HYVEDEMM455

Postgiro (Postscheck) Nürnberg, Kto.-Nr. 12 94 31 - 855 (BLZ 760 100 85)

Die häufigsten Abkürzungen:

E. / e.	=	eigenhändig
U.	=	Unterschrift (mind. ausgeschriebener Nachnahme, falls nicht anders angegeben)
O. u. D.	=	e. Orts- und Datumsangabe
E.	=	eigenhändiger Zusatz (z.B. Empfehlungsformel, Gruß)
Br. (ohne „e.“)	=	Brief (von anderer Hand oder Maschine)
Widm.	=	e. Widmung
S.	=	Seite/n
4° / 8°	=	Quart- / Oktav-Format (DIN A4 / DIN A8)
folio	=	größer als A4 (Urkundenformat)
Str.	=	Strophe/n
Z.	=	Zeile/n
Pfo.	=	Porträtfoto (wenn nicht anders angegeben: echtes Foto, schwarz/weiß, Postkartengröße)
postal.	=	postalisch gelaufen (mit Poststempel)
gedr.	=	gedruckt
mont.	=	montiert
beschn.	=	beschnitten
gel.	=	geloht
FDC	=	Ersttagsbrief (First Day Cover)
SK	=	Sonderstempelkarte
N	=	Nobelpreis

- 1 **MORRIEN ZU KALBECK Wolter von**, gest. nach 1687, klevisch-märk. Regierungsrat – Urkunde im Namen von Kurfürst Friedrich Wilhelm I. von Brandenburg (1620-88) m. U. u. 2 Gegenzeichnungen (dabei „*Johan de Beyern*“) „*Geben...in unsrem Regierungblat*“ 30.6.1687, 1 ½ S. folio, Siegelausschnitt, leichte Altersspuren. Weiterleitung eines Reskripts. 120,-
- 2 **Heinrich Friedrich von Brandenburg-Schwedt**, 1709-88, letzter Markgraf – Amtl. Schreiben m. U., Schwedt 13.1.1739, 2 S. 4°, Vermerke. Beantragt beim „*Geheimben Etats Rath*“ in Berlin, Graf **H. von Schmettau**, einem notleidenden Studenten die „*Jährliche Stuben-Miethe*“ zu bezahlen. Die ausführliche e. positive Antwort m. U., Berlin 22.4.1739, 2 S. kl. 4°, liegt bei. Darauf weitere 6 U., teilweise m. längeren e. Zusätzen. 100,-
- 3 **Maria Theresia**, 1717-80, Kaiserin – Origineller e. Br. m. U., 1 ½ S. kl.4°, schwarzer Rand. Wohl an Ferdinand von Bourbon-Parma (1751-1802), mit dem sie ihre Tochter Maria Amalia (1746-1804) gegen deren heftigen Widerstand verheiratet hatte: *...elle se plains toujours et me dit qu'elle conte prendre les eux de spaa ... ces maux de tete sont pourtant inquiet tant moi qui n'aye jamais eut une migraine. C'est que vous ma dite sur ces dettes jè suis bien mortifié de vous declarer que jè ne saurais y entrer pour rien la guerre de l'année ... Elle n'at jamais voulu s'expliquer et a declinée mes questions, je suis fachée de cette reserve entre vous qui empeche le seul vrais bonheur dans le mariage cette confiance et amitié reciprope je vous prie de me croire toujours ... votre bonne mère... Siehe Abbildung. 3.400,-*
- 4 **CHAUSSARD Pierre Jean Baptiste**, 1766-1823, frz. Schriftst. - E. Br. m. U., Paris „*le vingt et un Brumaire an onze de la republ.*“ (12.11.1804), 2 S. 4°, dicht beschr. An den Pariser Buchhändler Barba mit detaillierter Beschreibung und Modalitäten zum Verkauf des (Skandal-)Buches „*Veilleés d'une Courtisane ou Chronique Galante de la monarchie française*“. 180,-
- 5 **FONTANES Louis de**, 1757-1821, Schriftst., Napoleons Wissenschaftsminister - Amtl. Schreiben m. U., Paris 9.11.1818, 1 S. folio, Br.kopf als „*Grand-Maître de l'Université Impériale*“. Teilt dem Dir. der Universität von Dijon die Ernennung eines „*inspecteur del' academie*“ mit. 130,-
- 6 **DROSTE-HÜLSHOFF Annette von**, 1797-1848, Dichterin – E. Br. m. U., Meersburg 17.1.1848 (einer ihrer letzten), 2 ½ S., kl. Schrift, geringe Alters- u. Bearb.spuren, e. Umschlag angeheftet. Bedankt sich bei „*Vetter*“ Oberst Ludwig von Madroux (1788-1865) ausführl. für Geb..geschenke (Buch, Strohkasten, Gemälde, Autographen u.a. von Gneisenau...), über ihre Gesundheit (*...das fatale Herzklopfen! - es ist ein arger, obwohl jetzt fast mein einziger Tyrann ... Doch hoffe ich auf bessere Zeiten, die, nach der Versicherung der Aerzte, ja unfehlbar mit dem Frühlinge eintreten sollen...*), will sich erkenntlich zeigen (*... im Ausschneiden von Schwarzem und weißen Papier, worin ich gar kein Lump bin ... im Grunde sind meine Hexereyen nicht weit her, aber dennoch freue ich mich unbeschreiblich auf diese kleinen Arbeiten*“), schickt ihm ein „*regenbogenfarbiges Glöckchen*“, ihre „*drey größten Gedichte ... die in der vollständigen Ausgabe nicht zu finden sind*“ sowie eine Zeichnung von sich und ihrer Schwester. Erwähnt ihren Schwager, den Germanisten Joseph von Laßberg. Siehe Abbildung. 20.000,-

- 7 **Friedrich I. von Baden**, 1826-1907, Großherzog – Br. m. U., Karlsruhe 24.11.1852, 1 S. 4°, gering fleckig. Dankt dem österr. Polizeichef Johann Franz Kempen (1793-1863) in Wien für Zusendung der „*k.u.k. Dienstvorschrift für die Gendarmerie*“. Beiliegt Telegramm in seinem Namen. 90,-
- 8 **Papst Leo XIII.**, 1810-78-1903 – Faltbrief m. U. u. e. Zusatz, Perugia 7.8.1854, 1 S.folio, Briefkopf der „Curia Vescovile“, Adresse, Lacksiegel, gering stockfleckig. Dt. Übersetzung liegt bei. Noch als Kardinal **Vincenzo Gioacchino Pecci**, Bischof von Perugia, bittet er Erzbischof Giuseppe Angelini (1810-68) in Rom um Rat zu Drucklegungsdetails eines von ihm verfassten Kompendiums für den geistlichen Unterricht. 300,-
- 9 Amtl. Schreiben, Berlin 15.4.1860, ¾ S. folio, U. und Siegel des Vormundes der 12-jähr. Waisen O. C. Hermann. Zeigt bei der Polizei an, dass diese über Dresden und Würzburg nach Neuendettelsau (Mittelfranken, wohl in die dortige Diakonissenanstalt) gebracht wird. 70,-
- 10 **ROSSHIRT Konrad**, 1793-1873, Jurist und Direktor der Universität – E. Br. m. U., Heidelberg 6.12.1862, 2 S. folio, leichte Altersspuren. Dankt einem Grafen für Protektion zur Erlangung des Franz-Josefs-Ordens. 80,-
- 11 **BENEDICT Julius**, 1804-85, Dirigent u. Komponist – E. Br. m. U., (London) 2.5.1867, 2 S. 8°, gepr. Kopf, m. e. Umschlag. An den „*celèbre Maître et Professeur de chant*“ Salvatore de Marchesi (1822-1908) in Köln: Honorarfragen und ...*Je vous ai envoyé ce matin le Libretto arrangé par Charley ... Il est „in great trouble“*... 140,-
- 12 FASELLA Giovanni, 1814-91, ital. Künstler – Stich nach einem Motiv von Giorgione (ca. 19x16cm), in der Platte bezeichnet. 50,-
- 13 **HILLER Ferdinand von**, 1811-85, Komponist und Dirigent – E. Br. m. U., 1 S. kl.8°, gering fleckig. Lädt ein „*Fräulein*“ ...*heute gegen 6 Uhr auf ein Viertelstündchen...* zum Vorsingen ein. 120,-
- 14 **SCHLIEMANN Heinrich**, 1822-90, Archäologe – E. Br. m. U., Athen 27.9.1874, 2 S. gr.8°, dicht beschr. Lt. Notiz an Baron Boguschesvallieff. Bedankt sich für die Ehrenmitgliedschaft in der archäol. Kommission von Pskov (Estland). Sendet einen Bericht der Akademie, „*From which you will see the Archeological Society of Greece will demolish the Venetian Tower in the Acropolis...*“ u. über seine Abmachungen mit der türk. Regierung, „*that I go on working for 4 months more at Ilion with 150 labourers for the exclusive benefit of the Constantinople Museum...*“ . **Siehe Abbildung.** 2.600,-
- 15 **MICHEL Louise**, 1833-1905, frz. Anarchistin und Schriftstellerin - Gedicht (5 Str. à 7 Z.) m. U., 1 ¾ S. 8°, geringe Altersspuren. Wohl aus der Zeit ihrer Deportation nach Neukaledonien 1871-80). „*fragment des cyclones/ les souffles.// Voix étrange de la nature,/ souffles des brins les bois,/ souffles du vent de la nature...* (E. Gedichte von ihr sind sehr selten). 480,-
- 16 **ROSEGGER Peter**, 1843-1918, österr. Schriftst. - E. Vierzeiler, U., Graz 24.1.1881, ½ S. gr. 8°, etw. geknittert. „*Was soll ich armer Dichter Dir,/ Du Glücklicheste denn schreiben in dein Stammblatt?/ Zum jungen Weib, das einen besten Mann hat,/ Dem sagt man nur: Ich graulier!*“ 160,-

- 17 **RECHBERG Johann Bernhard von**, 1806-99, österr. Diplomat – E. postal. Postkarte m. U., Kettenhof b. Wien 24.11.1883, kl. Gebrauchsspuren. Bestellt bei einer Wiener Buchhandlung den „1. Teil des *Gothaischen genealogischen Taschenbuchs*“. (Siehe auch Nr. 43) 50,-
- 18 **SCHLESINGER Siegmund**, 1832-1918, österr. Kritiker u. Schriftst. - E. Manuskript (Theaterkritik) m. U., Wien 31.12.1884, ¾ S. 4°, fleckig. 60,-
- 19 **LINGG Hermann Ritter von**, 1820-1905, Schriftsteller - E. postal. Postkarte, (München 8.7.1886) m. U., dicht beschr., kl. Einriss. An den Kollegen Ernst Heller (1856-1913) in Bern: u.a. Details zur Arbeit an einem Drama: *...unser gemeinschaftlicher Freund R. ist geneigt die Hauptrolle zu übernehmen, doch es gibt noch eine Scene zu ändern...* Beiliegen 2 e. Gedichte, je m. Monogramm, je 1 S. gr.8°. 130,-
- 20 **MIQUEL Johann von**, 1828-1901, preuß. Finanzminister - E. Br. m. U., 1 ¾ S. gr.8°, gering fleckig. An einen Freund betr. Vorträgen und Kritiken: *...wenn man auch bei der immer auch unklaren ... Haltung des Min. des Innern mit Bestimmtheit auch nichts machen kann...* 60,-
- 21 **ROQUETTE Otto**, 1824-96, Historiker und Schriftsteller - E. Br. m. U., Darmstadt 4.10.1894, 3 ½ S. 8°. Gibt Zagg, der ihm Gedichte geschickt hatte, Tipps für seine zukünftige literarische Laufbahn. 90,-
- 22 **POLKO Elise**, 1823-99, Sängerin u. Schriftstellerin - E. Br. m. U., Vermerk 8.10.1894, 2 ¼ S. 8°. An den Musikalienhändler L Lichtenstein in Frankfurt/M.: *... habe meinen blüthnerschen Flügel Freunden überlassen und könnte in meiner jetzigen Wohnung nur einen Miniatur Flügel stellen...* 100,-
- 23 **SOMMER Hans**, 1837-1922, Physiker u. Komponist – E. postal. Postkarte (Weimar 7.8.1897) m. U. An den Musikpädagogen und Kritiker Oskar Eichberg (1845-98) in Berlin: Über den Bariton Fritz Friedrichs (1849-1918): *...hatte auch den Eindruck daß hier in der Flüsterscene der schwache Punkt...* Sendet Klavier-Auszüge aus seinem „*Meermann*“. 70,-
- 24 **RAHN Johann Rudolf**, 1841-1912, schweiz. Kunsthistoriker – Sehr schöne e. Briefkarte m. U., Zürich 3.10.1897, 2 S., Jugendstil-Emblem am Kopf. Dankt für eine „*in jeder Hinsicht lehrreiche Abhandlung*“. 80,-
- 25 **KAULBACH Hermann**, 1846-1909, Maler – 6 e. Br. m. U., München 1891-99, zus. ca. 13 ½ S. 8°, 5 e. Umschläge u. Visitenkarte m. e. Zeilen. Alles dicht geschr. An den Galeristen Flechtheim in Mainz: Herzlich über Persönliches, Arbeiten, geplante Ausstellung u.a. (Siehe auch Nr.39) 340,-
- 26 **HARTLEBEN Otto Erich**, 1864-1905, Schriftst. - E. postal. Postkarte m. U., (Berlin) 9.2.1899, Montagesp. An einen Freund, den er vor seinem Umzug noch einmal sehen will: *...aber ohne andere „Menschen“...* 50,-
- 27 **URY Lesser**, 1861-1931, Maler – E. Br. m. U., (Berlin) 11.2.1899, 2 ¼ S. kl.8°, gepr. Emblem am Kopf, m. e. postal. Umschlag (e. Abs.). An den Juristen und Mäzen Felix Bondi (1860-1934) in Dresden betr. Rechnung und über die Einladung zu einer Ausstellung: *...glaube, ich werde nicht ausstellen ... u.: ...Lassen Sie bitte bei dem Gestell das Licht von der Seite kommen...* Beilieg weitererer e. Br. m. U., 1 S. 8°, m. Dank für Einladung. 90,-

- 28 **DOCZI Ludwig von**, 1845-1919, österr. Journalist u. Schriftsteller. - Dedikationskärtchen m. e. kl. Kleckszeichnung u. e. Glückwünschen ...*der „Schweinchen“ mögen also Glücksschweinchen sein...* 40,-
- 29 **ZAHN Ernst von**, 1867-1952, schweiz. Schriftsteller - E. postal. Ansichtskarte (Gotthardbahn) m. e. Grüßen u. U., (Göschenen 13.4.1906). An *„Frau Baronin von Huene in Steglitz b. Berlin“*. 50,-
- 30 **REUSCHLE Carl**, 1847-1909, Mathematiker – E. Br. m. U., Stuttgart 9.3.1908, 1 S. 4°, schwarzer Rand, gel. Dankt dem Präsidium der *„Freien Studentenschaft“* für Kondolation zum Tode seiner Mutter. 60,-
- 31 **HESSE Hermann**, 1877-1962, Schriftst. - E. postal. Ansichtskarte (nach Zeichnung von Gaienhofen von Max Bucherer) m. U., (Steckborn 6.6. 1909). An den Schröters-Verl. In Zürich: *„Leider unmöglich da ich obnehin immer mit ärgerlichen Pflichten überlastet bin!...“*. Kl. Beilagen. 220,-
- 32 **BUSONI Ferruccio**, 1866-1924, dt.-ital. Pianist u. Komponist - Pfo. (beschn.) m. U. Auf Rücks.: E., schöne Paraphe u. D. 7.11.1910. 200,-
- 33 **WEINGARTEN Paul**, 1886-1948, österr. Pianist – seine u. 8 weitere U. (**Ullerich, Barrison, Foerstel...**) auf Rückseite einer Menükarte des Hotel *„Continental“* in Wien, Bleistift, beschriftet: 19.3.1911. 40,-
- 34 **STERL Robert**, 1867-1932, Maler und Graphiker – 4 Lithographien: *„Lastträger“* Sarakoff 1912 (m. Bleistift-Signatur u. -Datierung), *„Trinkende Feldarbeiter“* (m. Signatur), Bauernfamilie bei der Mahlzeit (m. Bleistift-Signatur) und Feldarbeit mit Pferdepflug. 400,-
- 35 **SCHLAGINHAUFEN Otto**, 1879-1973, schweiz. Anthropologe, Leiter des Dresdner Zwinger-Museums – schönes folio-Blatt m. e. langem Zitat (*„Aus der Lehre von der Entstehung des Menschengeschlechts. Serie von 6 Vorträgen, Okt. u. Nov. 1912“*), minimale Randschäden. 70,-
- 36 **SELER Eduard Georg**, 1849-1922, Alt-Amerikanist (Entz. der Azteken-Schrift) - E. Br. m. U., Berlin 24.11.1913, 3 ¼ S. gr. 8°, dicht beschr., erste S. etw. fleckig. An einen Kollegen zur Gramm. der Maya-Sprache. 80,-
- 37 **FALKENHAUSEN Ludwig von**, 1844-1936, General im 1. Weltkrieg – Pfo. (als *„Befehlshaber einer Armee im Westen“*) als postal. Karte (Feldpost o.J.) m. U. u. e. Zusatz auf Adressseite. 50,-
- 38 **SCHROEDER Ludwig von**, 1854-1933, Admiral im 1. Weltkrieg (*„Löwe von Flandern“*) – Pfo. m. U. als postal. Postkarte mit Stempel des Marinekorps (18.6.1916). 70,-
- 39 **KAULBACH Friedrich August von**, 1850-1920, Maler – E. Br. m. U., Ohlstadt/Obb. 2.10.1919, 1 ½ S. 8°, Bleistift, Knitterspuren. An den Fotografen Georgen: *...Sollte ganz schlechtes Wetter sein, so müssen wir die Sache verschieben, denn ein heller Tag ist unbedingt erforderlich...* Beilieg. Kärtchen m. U., m. postal. Umschlag. (Siehe auch Nr.25) 110,-
- 40 **GESSLER Otto**, 1875-1955, Jurist u. Politiker – Urkunde (als Reichswehrminister) m. U., Berlin 18.5.1921, 1 S. folio, ob. Rand mont. Ernennung eines *„Ministerial-Kanzleiobersekretärs“*. 80,-

- 41 **QUERVAIN Auguste de**, 1879-1927, schweiz. Meteorologe und Geophysiker – 4°-Blatt m. e. langem Zitat, U., Luzern 2.2.1922. Gedanken aus seinem Tagebuch während der „*schweizerischen Grönlandexpedition*“. 70,-
- 42 **BÜTTNER Max**, 1857-1927, Bariton – 8°quer-Blatt m. e. Zitat, U., Schloß Wildenstein bei Crailsheim 18.6.1924. „*Verachtet mir die Meister nicht und ehrt mir ihre Kunst! (Meistersinger III Akt)*“. 40,-
- 43 **KEKULÉ VON STRADONITZ Stephan**, 1863-1933, Jurist und Genealoge, Sohn von August K. - E. Br. m. U., Berlin 26.8.1925, 1 S. folio, leichte Gebrauchsspuren. An Fabian in Halle mit organisatorischen Details zu einem „*Genealogischen Abend*“ in Regensburg. (Siehe auch Nr.17). 60,-
- 44 **ROFFLER Thomas**, 1837-1930, schweiz. Germanist u. Maler – E. Zitat m. U., ½ S. 4°, kl. Knickspur, zur „*Spitteler-Gedenksfeier 29.Dez.25*“. 60,-
- 45 **KOEHNE Ernst**, 1856-1933, Gründer und Leiter des Schauspielhauses – E. Briefkarte m. U., Hamburg 2.2.1926, 1 S., Br.kopf, kl. Brandflecken. Nimmt die Einladung von Herrn Götz „*mit Vergnügen*“ an. 40,-
- 46 STRESEMANN Gustav, 1878-1929, Reichskanzler und Außenminister - Privates Pfo, (als Spaziergänger in Paris). Auf Rückseite von anderer Hand beschriftet: „*L'Arc de triomphe/ Paris le XX0.30*“ (?). 20,-
- 47 **WASSERMANN Jacob**, 1873-1934, Schriftsteller - Br. m. U., Altaussee (Steiermark) 25.5.1927, kl. Klammerspur. Lehnt es ab, einen Aufsatz über sich zu schreiben: ...*Sie finden Daten über mich in jedem neueren Literaturlexikon ... Über meine „künstlerischen Absichten“ mich zu äussern, fehlt mir neben der physischen auch die innere Möglichkeit...* 140,-
- 48 **POINCARÉ Raymond**, 1860-1934, frz. Ministerpräsident - E. Briefkarte m. U., Br.kopf der „*Résidence du Conseil*“, m. e. postal. Umschlag (Sampig/Meuse 3.6.1928). An Konsul Charles René in einem Sanatorium in Davos. Dankt ausführlich für „*diverses communications*“. 70,-
- 49 **MOSZKOWSKI Alexander**, 1851-1934, Kritiker und Schriftsteller - 8°-Blatt m. e. Vierzeiler u. U., Berlin 26.2.1929. „*Optimismus oder Pessimismus?/ Es scheint in allen Denksystemen/ Die eine Weisung nur enthalten:/ Die Welt als möglichst schlecht zu nehmen/ und möglichst gut sie zu gestalten.*“ 50,-
- 50 **LAGERLÖF Selma**, 1858-1940, schwed. Schriftstellerin - Karte m. e. Zitat u. U. „*Labor improbus omnia vincit*“. Dazu Biographieblatt. 100,-
- 51 **SCHNEIDER Magda**, 1909-96, Schausp., Mutter von Romy S. - U., mont. unter Druck-Pfo. (um 1930). Auf Rückseite Szenenfoto (aus einem Programm) m. je Widm. u. U. von **Gretl Theimer** u. **Ernst Verebes**. 60,-
- 52 **GABELENTZ Georg von der**, 1868-1940, Schriftsteller und Theaterleiter – E. Br. m. U., Dresden 22.4.1931, 1 S. 4°, etw. fleckig. An einen Autographen-Sammler betr. Stücken aus seiner Familie, darin e. Vierzeiler. 60,-
- 53 **PAULIG Albert**, 1873-1933, Schauspieler - Widm. u. U., 24.6.1931, unter auf 4 mont. kl. Aushang-Pfo. 30,-
- 54 **ETZDORF Marga von**, 1907-33 (Suizid), erste Pilotin in Deutschland, Rekordfliegerin – Kärtchen mit U., leicht fleckig. Selten! 70,-

- 55 **KIPLING Rudyard**, 1865-1936, brit. Schriftsteller - Br. m. 2 kl. e. Verbesserungen u. U., ½ S. 8°, Adressbriefkopf Burwash/Sussex 15.1.1933, leichte Altersspuren. An die Buchhandlung Gregory in Bath: Sucht eine „earlier edition of the works of Druid (Dixon)“ (Henry Hall D., 1822-70, schott. Schriftst.), „such as *Silk and Scarlet - Post and Paddock*...“ 170,-
- 56 Textbuch der Oper „Arabella“ von Richard Strauß, London 1933. Auf Vortitel 7 U.: Dirigent **Joseph Keilberth** und die Sänger **Otto Wiener**, **Lisa della Casa**, **Dietrich Fischer-Dieskau**, **Anneliese Rothenberger**, **Iva Malaniuk** und **Georg Paskuda**. 100,-
- 57 **REMMERT Martha**, 1864-1941, Pianistin – E. Briefkarte m. U., Leipzig (o. D.), 2 S., dicht beschr. Bedankt sich für eine „schmeichelhafte *Konzerkritik*“ „...*Vielleicht interessiert es Sie, daß d. Philharmonie die Wiederholung der beiden Beethoven abende durch uns im April beschlossen hat...*“ 80,-
- 58 **KUBIN Alfred**, 1877-1959, österr. Zeichner und Schriftst. - E. Br. m. U. („A.K.“) u. O. Zwickledt, 2 S. gr.8°, dicht beschr., kl. Montagespur, m. e. postal. Umschlag (13.1.1936). An den Maler u. Graphiker Julius Schranzhofer in Wien: Schickt ihm einen Aufsatz aus der „Kunst“ und: ...*Land-schaft im Herbstzauber wäre tief eindrucksvoll doch ... muß man jetzt fast überall in moderner Zeit ... mit dem Aug, Obr, Nase, Gefühl starke Substraktionen vornehmen – um zu sehen, wie es von der Natur eigentlich gemeint war – Bei ganz langsamen Tempo, arbeitend mit Feder und Pinsel, zühen Wiederholungen, kommt es wohl manchmal zu künstlerischer Befriedigung! Und dies sind dann die Glücksfälle welche unsere alltliche Situation wie eine schon recht tief herabgerutschte Sonne beleuchten...* Siehe Abbildung. 580,-
- 59 **ZOBELTITZ Hans von**, 1853-1918, Schriftsteller - E. Manuskriptseite, ca. 8°quer, kl. Schrift, Knitterspuren. Auf Rückseite Bezeichnung m. U., Berlin 8.9.1936, seines Sohnes, des Schriftstellers **Hans-Kaspar von Z.** Dazu von diesem e. Mitt. m. U. und Pfo. m. U. u. Jahr. 70,-
- 60 **POWELL Eleanor**, 1910-82, US-Tänzerin und Schausp. - Aushang-Foto (ca. 4°, im Revue-Film „Honolulu“ 1939) m. ausführl. Widm. u. U. 90,-
- 61 **HONEGGER Arthur**, 1892-1955, frz. Komponist – E. postal. Ansichtsk. m. U. (Paraphe), (Genua 18.3.1940). An die Sängerin Dolores de Silvera in Nantes: ...*De retour à Paris j'ai téléphoné Chez vous mais rien...* 190,-
- 62 **BULTMANN Rudolf**, 1884-1976, Theologe – E. postal. Feldpost-Faltbrief m. U., Wiesbaden 27.3.1940, 1 S. 8°, kl. Schrift, gel., e. Adresse. An den Kollegen Ernst Benz (1907-78) in Marburg. Musste wieder zu einer Badekur ...*Hier lese ich nun allerlei, wozu ich in Marburg nicht die Zeit fand, darunter auch Ihren ... Aufsatz über die Reformation im Osten...* 80,-
- 63 **PREUSS Hans**, 1876-1951, Theologe (Luther-Forscher) – E. postal. Feldpost-Faltbrief m. U., Erlangen 4.10.1942, 1 S. 8°, leichte Gebr.spuren. Dankt Pastor Hennig in Hamburg für ein Buch. 60,-
- 64 **KAYSSLER Friedrich**, 1874-1945, Schauspieler und Schriftsteller - gedr. Geburtstags-Dankkarte m. e. Zusatz u. U., mit e. postal. Umschlag (Berlin 26.6.1944) an den Schriftst. Anton Dörfler (1890-1981) in Seeshaupt (am Starnberger See). Beiliegt Karte m. U. 70,-

- 65 **KÄSTNER Erich**, 1899-1974, Schriftst. - Br. m. U. (Bleistift), München 9.9.1948, $\frac{3}{4}$ S. 8°, m. postal. Umschlag. An Hans Maier in Hamburg: *...würde Ihnen sehr gerne mit anderen „Lehrstücken“ unter die Arme greifen, wenn ich welche hätte. Aber außer „Reden ist Silber!“ hab' ich keine...* 150,-
- 66 **PICCARD Jacques**, 1922-2008, schweiz. Tiefseeforscher – Foto (zus. m. seinem Vater Auguste P. „sul Batiscafo Trieste“, Sept. 1953) m. U. 60,-
- 67 **RÜHMANN Heinz**, 1902-94, Schauspieler - 8°-Blatt m. mont. Druck-Pfo. u. U. (50er Jahre). Beiliegt FDC m. U. 40,-
- 68 HEGENBARTH Josef, 1884-1962, Maler und Graphiker – Folio-Mappe „Vierzehn Zeichnungen in Faksimiles“, Verlag der Kunst, Dresden 1956 (mit Vorwort von H. Gurlitt). 45,-
- 69 **RYTEL Piotr**, 1884-1970, poln. Musikwissenschaftler und Komponist – E. Br. m. U., Warschau, 14.9.1956, $\frac{1}{2}$ S. 8°quer. *...habe bis jetzt 3 Opern geschrieben: „Ijola“, „Die Kreuzritter“ ... und ein Ballett in 6 Bildern „Der Ring von Schlesien“...* 100,-
- 70 **KARAMANLIS Konstantin**, 1907-98, griech. Ministerpräs. - Pfo. m. U. u. D. 8.2.1959. Kl. Beilagen. 50,-
- 71 **BARBIROLI John**, 1899-1970, ital. Dirigent – 8°quer-Blatt m. Widm., U. u. Jahr 1960. „To Stefan Fehér, the splendid 1st battom of the Budapest Philharmonie...“ Beiliegt Tusche-Karikatur. (Siehe auch Nr.75). 70,-
- 72 **LOTHAR Mark**, 1902-85, Komponist – Karte m. e. Notenz. (3 Takte der „Ouverture zu Schneider Wibbel“), e. Zitat (von Picasso), Widm., u. U., München 29.5.1962, auf Rücks. eines Pfo., gering fleckig. 90,-
- 73 **MARSZALEK Franz**, 1900-75, Dirigent – Pfo. (Polydor) m. E., U. u. D. 29.9.1963, Montagespuren auf Rücks. 50,-
- 74 **PAPEN Franz von**, 1879-1969, Reichskanzler – E. Ansichtskarte (Obersasbach) 12.11.1963, kl. Schrift, sehr sauber. An Horst Mahnke (Mitarb. des „Spiegel“, früher SS-Führer) in Hamburg: *...war ... in Ankara ... Istanbul, eingeladen von Inönü (Izmet, türk. Ministerpräs.) zur Teilnahme an der großen Parade am 29.10. zum 40. Jubiläum von Atatürks Gründung der Republik ... wunderbare Tage mit den alten Freunden...* Beiliegen 2 histor. Fotos (Repros). 120,-
- 75 **RAMPAL Jean-Pierre**, 1921-2000, frz. Flötist – Tusche-Porträt (Karikatur, signiert **K.Kotruba** '64) m. Bleistift-U. (Siehe auch Nr.71). 50,-
- 76 **DELLER Alfred**, 1912-79, brit. Counter-Tenor – Programmblatt (Iserlohn 60er Jahre) m. 5 U. (seine u. die Mitglieder seines „Consort“) auf Rücks. Dazu Beschreibung des Programms (6 S. 4°) u. Eintrittskarte. 50,-
- 77 **TODD Robert Alexander**, 1907-97, brit. Chemiker – Foto (zus. m. anderen Wissenschaftlern bei einem Vortrag, ca. 8°quer, wohl bei Nobelpreisträgertagung in Lindau) m. U. 40,-
- 78 **BÖHM Karl**, 1894-1981, Dirigent – Fragment eines Programmheftes der Berliner Philharmoniker m. Pfo. (wohl 60er Jahre) u. U. Beiliegt Blatt m. U., auf Rückseite U. des Sängers **Paul Schöffler** (1897-1977). 50,-

- 79 **ROTH Eugen**, 1895-1976, Schriftst. - Pfo. (am Schreibtisch, 60er Jahre)
m. U., geringe Klammerspur. 60,-
- 80 **MITSCHERLICH Alexander**, 1908-82, Psychologe u. Friedensforscher –
Neujahrskarte m. e. Grüßen, U., m. e. postal. Umschl. (17.12.1965). 50,-
- 81 **STOCKHAUSEN Karlheinz**, 1928-2007, Komponist – E. Br. m. U.,
(Köln) 29.7.1968, 1 S. 4° quer, Gazepapier, m. e. postal. Umschlag. An
Ernst Chapman in London zur Vorbereitung eines Konzertes in der
„Euston Town Hall“: ...Hugh Davis (1943-2005, brit. Elektronik-Komp.)
*wrote a letter saying that you may have trouble finding 8 speakers with enough
amplification ... We will travel with a 4-track tape machine and 8 speakers!...*
mit Einzelheiten zum Konzert u. gibt Adressen weiter. Dazu entspr. Pro-
grammblatt sowie Konzert-Pfo. m. U. Siehe Abbildung. 290,-
- 82 **REMARQUE Erich Maria**, 1898-1970, Schriftst. - U., Rom 8.10.1968,
auf Vorsatz seines „Im Westen nichts Neues“, Bertelsmann 1959. 140,-
- 83 **MAKEBA Miriam**, 1932-2008, südafrikan. Sängerin und Menschenrecht-
lerin – Fragment einer Broschüre zu einem Konzert in Paris (ca. 8° quer,
wohl 1969) m. mehreren Fotos. Darauf e. Widm. u. U. 90,-
- 84 **MADARIAGA Salvador de**, 1886-1978, span. Schriftst. u. Diplomat – E.
Br. m. U., Br.kopf des Hotels „Esplanade“ in Locarno 7.1.1970, 2 S. gr.8°,
gel. Herzlich an den Benediktiner Thomas Michels (1892-1979) in Salz-
burg u.a. zu dessen Spanien-Besuch. ...*You are for us one of these few persons
... to have on board of the Boat of Life...* Beilieg weiterer ähnlicher. 140,-
- 85 **RADHAKRISHNAN Sarvapalli**, 1888-1975, ind. Philosoph und
Ministerpräsident - kl. Blatt m. U., minimal fleckig. 40,-
- 86 **FEUCHTWANGER Marta**, 1891-1987, Witwe und Nachlassverwalterin
des Schriftstellers Lion F. - Typoskript m. U., 2 S. 4°. Erzählt die Ge-
schichte der Herausgabe eines Essays (über den „historischen Roman“) ihres
Mannes in den USA: ... *Tage- und Naechtelang habe ich das Kreuzwort-
raetsel zu loesen versucht ... vor allem durch den Rhythmus der Laute und
durch den Gluecksfall, dass manche Stellen gereimt waren...* 70,-
- 87 **HELD Martin**, 1909-92, Schauspieler - 2 versch. Pfo. ; je m. U. 20,-
- 88 39 SK bzw. FDC, je m. U. von CSU-Politikern, dabei: **Strauß, Stücklen,
Stoiber, Beckstein, Czaja, Goppel, Streibl, Wiesheu, Schommer...** 150,-
- 89 **HEINEMANN Gustav**, 1899-1976, Bundespräs. - 8°-Doppelblatt m.
Zitat (zur Integration Behinderter) u. U. Beiliegt H.-Briefmarkensatz. 60,-
- 90 Je Pfo. m. U. der österr. Politiker **Helmut Zilk** (1927-2008), **Fred
Sinowatz** (1929-2008), **Bruno Kreisky**, **Rudolf Kirchschläger**, **Ferdinand
Lacina**, **Ferdinand Frischenschlager** und **Hannes Androsch**. 80,-
- 91 **BREKER Arno**, 1900-91, Graphiker und Bildhauer – Lithographie
(Frauenbüste, ca. Postkartengröße) m. Bleistift-Signatur. 100,-
- 92 **EGK Werner**, 1901-83, Komponist – Privater Briefbogen m. e. Neujahrs-
gruß u. großer U., m. postal. Umschlag (Unterkulm 8.3.1973). 70,-

- 93 **MENDE Erich**, 1916-98, Politiker – Br. m. U., Bonn 21.12.1973, 1 S. 4°, Briefkopf. Weihnachtsgrüße an den Leiter des Seewald-Verlages Rupprecht Sommer. Beiliegt Pfo. m. U. und Visitenkarte m. U. 50,-
- 94 **WITTIG Georg**, 1897-1987, Chemiker – Karte m. mont. kl. Druck-Pfo. (bei einem Vortrag) m. U. u. O. Heidelberg. 30,-
- 95 **IGELHOFF Peter**, 1904-78, österr. U-Komponist – Karte m. e. Notenzeile („*Wir ma-chen Mu-sik*“), Widm., U. u. Namensstempel. Beiliegt Begleitbrief m. U., (Bad Reichenhall) 6.9.1975, m. Briefkopf. 50,-
- 96 **MOHR Wilhelm**, 1904-80, Organist, Komponist und Musikhistoriker – 8°quer-Blatt mit e. origineller Notenzeichnung, „*B-A-C-H Anfang und Ende aller Musik!*“ u. U., (Königstein) 28.2.1976, Br.kopf. 80,-
- 97 **IONESCO Eugène**, 1912-94, rumän.-frz. Schriftst. - Schönes Typoskript auf Büttenpapier m. U., 1 S. 4°. „*Hunger and Thirst – Three Episodes – 1 The Flight – The Set.*“ (Szenenanweisung u. erster Dialog). 180,-
- 98 **HUBSCHMID Paul**, 1917-2002, Schausp. - Pfo. m. U. 20,-
- 99 **JACKSON Gordon**, 1923-90, schott. Schausp. - Pfo. m. Widm. u. U. 30,-
- 100 **ZILLICH Heinrich**, 1898-1988, siebenbürg. Schriftsteller - 2 e. Ansichtskarten (Kirchenplastiken von I. Günther) m. U., eine postal., Starnberg Dez. 1981. An einen Freund in Hamburg betr. Erinnerungen an den Schriftsteller Hermann Claudius (1878-1980). 70,-
- 101 **GALLAND Adolf**, 1912-95, Fliegergeneral – Pfo. (Repro, in Uniform) mit Widm. u. U. Dazu Visitenkarte. 50,-
- 102 **CYSARTZ Herbert**, 1896-1985, Literaturhistoriker und Schriftst. - 49 Br. (5 e.), meist 1 S. 4°, und 34 postal. Postkarten (20 e.), meist sehr dicht beschr. m. U., München und Österreich 1940-83, teilw. leichte Altersspuren. An seinen Schüler, den Lektor und Übersetzer beim Bachmair-Verlag, Carl Fischer (1918-99). Von der von ihm bewirkten Freistellung F.'s vom Wehrdienst (für Doktorarbeit) bis zur Alterskur in Badenweiler. Persönlich und sehr inhaltsreich zu beider Arbeiten u. zum Zeitgeschehen: *...Wir sind eben keine demokratische Republik wie die sakral beursprungte Eid-genossenschaft oder die mayflower-puritanisch fundierten USA, sondern ab origine von ungnaden totaler Niederlage eine rabiate Konkurrenz von Mitsiegern und doppelt Besiegten. Und dies am extremsten im Geistesleben...* (1979). Beiliegen Verlagsprospekte, Todesanzeige u.a. 250,-
- 103 **WENDLAND Gerhard**, 1916-96, Schlagersänger – Pfo. m. E. u. U., m. postal. Umschlag (1.8.1986). Beiliegt Albumeintrag aus früherer Zeit m. U., auf Rückseite Eintrag des österr. Entertainers **Günther Frank**. 30,-
- 104 **SCHNURRE Wolfdietrich**, 1920-89, Schriftsteller - Br. m. e. Zusatz u. U., Felde bei Kiel 1.8.1986. An eine Freundin betr. „*Pudel Ali*“ und: *...würde ... mich nicht nach den Schwierigkeiten Ihrer Freunde richten. Wozu hat man sich denn eine unverwechselbare Handschrift erworben?...* 130,-

...und viele andere. Bitte fragen Sie nach!

